

Vermittlerbedingungen der TUI Deutschland - Online

Lieber Kunde,

die nachfolgenden Bestimmungen gelten für die Vermittlung von Dritt-Veranstalter-Produkten durch TUI Deutschland GmbH (TUI) und sind Bestandteil des zwischen Ihnen als Kunde und uns als Internet Vertriebsplattform (Reisevermittler) zu Stande kommenden Geschäftsbesorgungsvertrages (Reisevermittlungsvertrag). Sie ergänzen die hierauf anwendbaren gesetzlichen Vorschriften der §§ 675, 631 ff. BGB und füllen diese aus. Sofern Sie eine Reise der TUI Deutschland GmbH gebucht haben, gelten ausschließlich deren ausführliche Reisebedingungen.

Abschnitt A: Vermittlung von Reisen, Flugbeförderung und sonstigen Touristikleistungen

1. Geltungsbereich und Vertragsbeziehungen

1.1 Die TUI betreibt unter dieser Website (nachfolgend "Website") ein Online-Reiseportal. Der Nutzer kann auf der Website die Verfügbarkeit von Reise-, Flug-, Hotel- und sonstigen touristischen Dienstleistungen (nachfolgend zusammenfassend "Touristikleistungen"), wie z.B. Reiseversicherungen, Mietwagen, etc., verschiedener Reiseveranstalter, Fluggesellschaften, Reisevermittlern etc. (nachfolgend zusammenfassend "Anbieter" genannt) entsprechend der von ihm gemachten An- und Eingaben prüfen. Soweit gewünscht, kann der Nutzer zudem Verträge über Touristikleistungen mit TUI bzw. dem jeweiligen Anbieter abschließen. Des Weiteren stehen allgemeine Reiseinformationen und -hinweise zur Verfügung.

1.2 TUI tritt hinsichtlich Leistungen Dritter ausschließlich als Vermittlerin der Touristikleistungen der jeweiligen Anbieter auf und vermittelt Verträge im Namen und auf Rechnung dieser Anbieter. Zwischen TUI und dem Nutzer kommt im Falle der Buchung einer Touristikleistung Dritter ein Geschäftsbesorgungsvertrag zu Stande, dessen Gegenstand die Vermittlung von Touristikleistungen ist.

1.3 Die auf der Website dargestellten oder über unsere Buchungshotline vorgestellten und anschließend gegebenenfalls per E-Mail versandten Touristikleistungen stellen KEIN verbindliches Vertragsangebot seitens TUI und/oder des jeweiligen Anbieters dar.

Vielmehr handelt es sich um eine Aufforderung an den Nutzer, ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages mit dem Anbieter der Touristikleistung abzugeben (invitatio ad offerendum).

Die Angebotsabgabe durch den Nutzer erfolgt durch Eingabe seiner Daten in das Online-Buchungsformular und dessen Absendung an TUI. Bei telefonischen Buchungen erfolgt die Angebotsabgabe durch den Nutzer mündlich am Telefon oder durch E-Mail Antwort auf eine Angebots-E-Mail von TUI nach vorangegangenem Telefonat mit dem Nutzer. Der Nutzer ist für den Zeitraum von maximal 6 Tagen an sein Vertragsangebot gebunden.

Innerhalb dieses Zeitraumes kann TUI im Namen des jeweiligen Anbieters oder der jeweilige Anbieter selbst durch Übermittlung einer Bestätigung die Annahme des auf den Abschluss eines Vertrages gerichteten Angebots erklären. Der Vertrag über die Touristikleistung ist mit Übermittlung der Bestätigung geschlossen. Übermittelt TUI dem Nutzer hingegen ein neues Vertragsangebot, kann er dieses innerhalb der darin bestimmten Frist annehmen. Der Vertrag über die Touristikleistung wird in diesem Fall durch Annahme des von TUI oder dem jeweiligen Anbieter übersandten neuen Angebots durch den Nutzer geschlossen. Der Vertragsschluss kommt ebenfalls bei Übersendung einer Rechnung durch TUI oder den jeweiligen Anbieter an den Kunden zustande.

1.4 Dem vermittelten Vertrag über die Touristikleistung können eigene Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Anbieters zu Grunde liegen. Darin können Zahlungsbedingungen, Bestimmungen über Fälligkeit, Haftung, Stornierung, Umbuchung und Rückzahlung - soweit vorgesehen - sowie andere Beschränkungen und Obliegenheiten des Nutzers geregelt sein. Die entsprechenden AGB der Anbieter werden dem Nutzer, soweit verfügbar, auf der Website von TUI zur Einsichtnahme sowie zur Akzeptanz vor der Buchung

bereitgestellt.

1.5 Der Vertragstext und Ihre Bestelldaten werden von TUI zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses gespeichert, sind aber von Ihnen nicht direkt über die Website abrufbar. Im Rahmen der Vertragsabwicklung leitet TUI die Vertragsdaten an die von Ihnen ausgewählten Vertragspartner (wie z.B. Reiseveranstalter, Airline, Kreditkartenunternehmen etc.) weiter. Zur einfachen Archivierung stellen wir Ihnen sämtliche Informationen zum geschlossenen Vermittlungs- bzw. Reisevertrag innerhalb der Bestätigungsmail Ihres Buchungsauftrages, der darin enthaltenen Verlinkung und der Bestätigung des Reiseveranstalters/Vertragspartners zur Verfügung.

Diese Bedingungen, die Bedingungen der Anbieter von Touristikleistungen sowie die Versicherungsbedingungen der von uns angebotenen Produkte können Sie jederzeit auf unserer Seite einsehen und auf Ihrem Rechner speichern.

2. Pflichten des Kunden

2.1 Mängel der Vermittlungsleistung von TUI sind dieser gegenüber unverzüglich anzuzeigen; soweit zumutbar, ist Gelegenheit zur Abhilfe zu geben. Unterbleibt eine Mängelanzeige schuldhaft, entfallen jedwede Ansprüche des Nutzers aus dem Vermittlungsvertrag, soweit eine dem Nutzer zumutbare Abhilfe durch TUI möglich gewesen wäre.

2.2 Der Nutzer wird darauf hingewiesen, dass TUI nicht zur Entgegennahme von Mängeln bezüglich der Touristikleistungen Dritter berechtigt und verpflichtet ist. Derartige Rügen sind direkt gegenüber dem Anbieter der jeweiligen Leistung zu erheben.

2.3 Eine Buchung von durch TUI vermittelten Touristikleistungen ist erst ab Erlangung der vollen Geschäftsfähigkeit möglich.

3. Geschäftsabwicklung

3.1 Internet Service Center:

Bei allen Fragen wird der Nutzer durch das Internet Service Center begleitet. Dieses steht ihm über die Kontakt-Seite im Servicebereich auf dieser Website sowie über die im Impressum angegebenen Rufnummern täglich in der Zeit von 8.00 - 22.00 Uhr zur Verfügung.

3.2 Zahlungen:

a) Mit Vertragsabschluss kann vom jeweiligen Anbieter eine Anzahlung gefordert werden, die auf den Preis der Touristikleistung angerechnet wird. Soweit es sich um Reisen im Sinne der §§ 651a-m BGB handelt, darf eine Anzahlung nur gegen bzw. nach Übermittlung eines Sicherungsscheines des Anbieters verlangt werden. Weitere Zahlungen werden zu den vereinbarten Terminen fällig; Restzahlungen auf Reisen werden spätestens mit Aushändigung oder Zugang des Reiseplans bzw. der Reiseunterlagen fällig. Abweichend von Vorstehendem werden Zahlungen für Luftbeförderungsverträge im Regelfall sofort bei Zugang der Bestätigung der Fluggesellschaft fällig. Entsprechendes gilt darüber hinaus bei Mietwagen. Bei Mietwagen ist darüber hinaus zu beachten, dass bei Anmietung außerhalb der Öffnungszeiten der Mietstation zusätzliche Entgelte anfallen können, die vom Nutzer vor Ort zu zahlen sind. Abhängig von den gebuchten Produkten erfolgt der jeweilige Zahlungseinzug durch den Anbieter selbst, die TUI oder durch einen zum Forderungseinzug eingesetzten Dienstleister. Soweit TUI oder ein von ihr zum Zahlungseinzug eingesetzter Dienstleister Reisen- oder sonstige Leistungen in Rechnung stellt und Zahlungen einzieht, geschieht dies im Namen und auf Rechnung des jeweiligen Anbieters.

b) Fällige Zahlungen an die Anbieter der Touristikleistungen kann der Nutzer mit den Kreditkarten TUI Card, VISA, MasterCard und American Express vornehmen, wenn diese vom Anbieter der Touristikleistung als Zahlungsmittel angeboten werden. Nähere Informationen zu den angebotenen Zahlungsmitteln entnehmen Sie bitte den Angaben im Buchungsstrang und direkt den Geschäftsbedingungen des Anbieters der Touristikleistung.

c) Ebenso können Zahlungen von Girokonten eines deutschen Geldinstitutes mittels SEPA-Banklastschrift erfolgen.

d) TUI behält sich das Recht vor, etwaige Entgelte der Kreditkartenunternehmen

oder Banken, die TUI und/oder dem Anbieter der Touristikleistung im Zusammenhang mit der unter b) und c) genannten Zahlungsabwicklung entstehen, dem Nutzer zusätzlich zu berechnen. Der Nutzer wird über entsprechende Entgelte benachrichtigt.

TUI ist zudem berechtigt, etwaige Rückbelastungsentgelte bei nicht eingelösten Kreditkartenbelastungen oder Banklastschriften an den Nutzer weiter zu berechnen.

3.3 Reiseplan bzw. Reiseunterlagen:

aa) Hinsichtlich des Reiseunterlagen-Versandes verweisen wir auf die entsprechenden Regelungen in den Reisebedingungen des betreffenden Veranstalters, die Sie ebenfalls auf dieser Website finden.

bb) Fluggesellschaften bieten ausschließlich statt eines Tickets in Papierform ein elektronisches Ticket (E-Ticket) an. Dabei wird im Regelfall ein elektronischer Buchungscode in Textform (zumeist per E-Mail) übermittelt, der vom Kunden beim Check-In in Verbindung mit einem Identifikationsdokument (Personalausweis bzw. Reisepass) zu nennen oder vorzulegen ist.

cc) Insbesondere bei Hotel- und Mietwagenbuchungen erfolgt die Übermittlung von Berechtigungsscheinen durch Übermittlung einer Reservierungsnummer zur Vorlage beim Anbieter.

3.4 Vertragsänderungen (Umbuchung, Stornierung):

a) Nach Abschluss des Vertrages mit dem Anbieter der Touristikleistung richten sich die Bedingungen für vom Kunden veranlasste oder gewünschte Vertragsänderungen (z.B. Umbuchung, Rücktritt) nach den Bedingungen des jeweiligen Anbieters. TUI ist berechtigt, alle auf Grund von Vertragsänderungen entstehenden Kosten dem Nutzer im Namen des jeweiligen Anbieters in Rechnung zu stellen und diese Beträge einzuziehen bzw. einzubehalten.

3.5 Weitergabe von Daten zur Abwicklung der gebuchten Leistung TUI erhebt und verwendet Ihre Daten gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Zur Abwicklung der Buchung leitet TUI die vom Nutzer eingegebenen persönlichen Daten an den jeweiligen Anbieter weiter oder speichert diese, soweit TUI selbst Reiseveranstalter bzw. Vertragspartner ist. Ausschließlich bei der Buchung einer originären Flugleistung leiten wir Ihre Daten an eine Konsumentenauskunftei weiter, die zur Ermittlung Ihres wahrscheinlichen Zahlungsverhaltens u.a. Ihre Anschriftendaten heranzieht.

4. Reiseversicherungen

TUI weist insbesondere auf die Möglichkeit des Abschlusses einer Reiserücktrittsversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit hin.

5. Haftung von TUI

5.1 TUI haftet nicht für den Vermittlungserfolg und/oder die tatsächliche/mangelfreie Erbringung der Touristikleistung Dritter selbst, sondern nur dafür, dass die Vermittlung mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns vorgenommen wird.

5.2 TUI ist in zumutbarem Umfang bemüht sicherzustellen, dass die auf der Website verfügbaren Informationen, Software und sonstigen Daten, insbesondere in Bezug auf Preise, Beschränkungen und Termine, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuell, vollständig und richtig sind. Die einzelnen Angaben zu den Touristikleistungen Dritter beruhen allerdings auf den Angaben der jeweiligen Anbieter. Eine Garantie hierfür wird von TUI nicht übernommen.

5.3 Sämtliche auf der Website dargestellten Touristikleistungen sind nur begrenzt verfügbar. TUI haftet nicht für die Verfügbarkeit einer Reiseleistung zum Zeitpunkt der Buchung.

5.4 TUI übernimmt zudem keinerlei Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Zuverlässigkeit von sonstigen Inhalten Dritter. Auf der Website angezeigte Geodaten, insbesondere Kartendarstellungen, dienen lediglich der unverbindlichen Orientierung über die ungefähre örtliche Position des Angebots. Maßgeblich für den Vertragsschluss sind jedoch allein die örtlichen Angaben, die Ihnen im Angebot innerhalb des Online-Buchungsvorgangs und/oder in der entsprechenden Bestätigung gemacht werden.

5.5 Die unter Ziff. 5.2, 5.3 und 5.4 genannten Ausschlüsse gelten nicht, soweit TUI fehlerhafte und/oder unrichtige Angaben bekannt waren oder bei Anwendung handels- und branchenüblicher

Sorgfalt bekannt sein mussten. Insoweit ist die Haftung der TUI für das Kennenmüssen solcher Umstände jedoch auf Fälle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beschränkt.

5.6 Im Übrigen haftet TUI bei Schäden, die nicht Körperschäden sind, nur in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit, bei Haftung wegen übernommener Garantien und bei einer Haftung für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten). Bei fahrlässiger Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung von TUI auf vertragstypische und vorhersehbare Schäden und in jedem Fall auf den dreifachen Wert der vermittelten Touristikleistung begrenzt.

5.7 TUI haftet nicht für den nicht von ihr zu vertretenden Verlust oder Untergang des Reiseplans bzw. der Reiseunterlagen im Zusammenhang mit der Versendung.

5.8 TUI haftet nicht für die Folgen höherer Gewalt. Dazu gehören Anordnungen von Behörden, Kriege, innere Unruhen, Flugzeugentführungen, Terroranschläge, Feuer, Überschwemmungen, Stromausfälle, Unfälle, Sturm, Streiks, Aussperrungen oder andere Arbeitskämpfmaßnahmen, von denen die Dienste der TUI oder deren Lieferanten beeinflusst werden.

6. Schlussbestimmungen

6.1 TUI behält sich das Recht vor, diese Bedingungen mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu ändern, ohne dass insoweit eine Pflicht zur Mitteilung gegenüber dem Nutzer besteht. Auf der Website wird die jeweils aktuelle Version dieser Bedingungen vom Zeitpunkt ihrer Geltung an bereitgehalten. Mit der Weiternutzung der Website nach einer Änderung dieser Bedingungen erklärt der Nutzer sein Einverständnis zu den Änderungen.

6.2 Diese Bedingungen enthalten alle Vereinbarungen des zwischen dem Nutzer und TUI bestehenden Vermittlungsvertrages und ersetzen alle vorangehenden Vereinbarungen, ungeachtet, ob diese mündlich, elektronisch oder schriftlich erfolgten.

6.3 Das Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und TUI unterliegt – ungeachtet der Staatsangehörigkeit des Nutzers - dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Gerichtsstand für Vollkaufleute, für Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, sowie für Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt ins Ausland verlegt haben oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, ist Hannover (Deutschland).

6.4 Sollte eine der voranstehenden Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so berührt diese Unwirksamkeit nicht die übrigen Bestimmungen. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der zu ersetzenden Bestimmung am nächsten kommt.

Verwender

TUI Deutschland GmbH
Karl-Wiechert-Allee 23
30625 Hannover
Handelsregister: Hannover HRB 62522

Stand: Juni 2016